

Beschlussvorlage BV/StRQ/079/2019

**„Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Welterbestadt Quedlinburg für das
Haushaltsjahr 2020“**

Vorbemerkungen zum Stellenplan

Vorbemerkung

1. Allgemeines

Gem. § 76 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) bestimmen die Kommunen im Stellenplan die Stellen ihrer Beamten sowie ihrer nicht nur vorübergehend beschäftigten Arbeitnehmer, die für die Erfüllung der Aufgaben im Haushaltsjahr erforderlich sind. Auch zeitlich befristete Stellen werden mit entsprechendem Vermerk im Stellenplan ausgewiesen.

Es ist zu beachten, dass der Stellenplan die haushaltsrechtliche Ermächtigung zur Besetzung von Stellen und die Zahlung von Personalkosten für das gesamte Haushaltsjahr darstellt. Wenn beispielsweise eine Stelle nur im Januar erforderlich ist, zählt diese Stelle bei der Gesamtstellenzahl mit.

Bei der Ausweisung der Stellen nach Produkten/Teilplänen ist zu beachten, dass viele Stellen auf mehrere Produkte/Teilpläne aufgeteilt wurden.

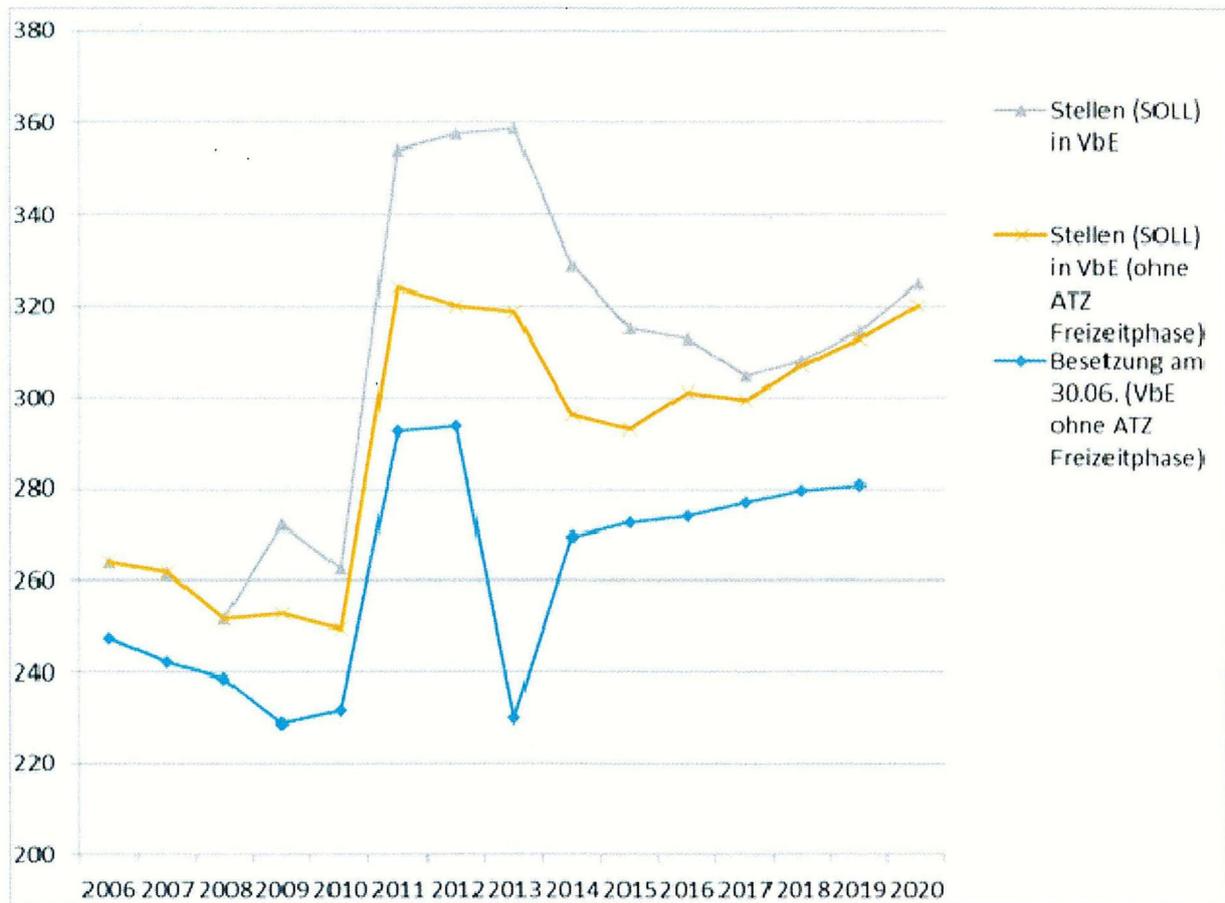
Deshalb sind vermeintliche Stellenerhöhungen oder -verringerungen bei einzelnen Produkten/Teilplänen nicht zwingend mit einer tatsächlichen Änderung der Stellen oder der personellen Besetzung verbunden, sondern haben oftmals eine veränderte prozentuale Zuordnung der Stellen auf die einzelnen Produkte/Teilpläne als Ursache.

Die ausgewiesene Stellenerhöhung resultiert im Wesentlichen zum einen aus der erforderlichen Bildung eines temporären Teams „Stiftsberg“ mit 4 Stellen zur Bewältigung der Aufgaben aus dem Förderprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“ 1. und 2. Bauabschnitt des Residenzbaus und aus dem Programm „Sachsen-Anhalt KULTURERBE EFRE zur musealen Neuausrichtung des Stiftsbergs“ (11,5 Mio. € Baukosten) und zum anderen aus der Umsetzung der Empfehlungen aus dem Stadtrat zur Stärkung der Museumsleitung (2 VbE zur musealen Umsetzung der Neuausrichtung des Stiftsbergs im Gesamtumfang von 3 Mio. € mit einer Teilpersonalkostenübernahme aus der bewilligten PMO-Mittelförderung des Landes Sachsen-Anhalt), der Wirtschaftsförderung (1 VbE) und der Öffentlichkeitsarbeit (1VbE). Darüber hinaus vorgesehene Stellenbesetzungen werden durch Stellenstreichungen kompensiert.

2. Entwicklung der Stellen- und Besetzungsdaten

Summarisch ergibt sich im Vergleich mit den Vorjahren folgende Entwicklung:

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Stellen (SOLL) in VbE	264,025	261,925	251,675	272,200	262,625	353,872	357,622	358,803	328,758	315,033	312,833	304,733	308,025	314,650	324,900
Entwicklung zum Vorjahr absolut(VbE)		-2,10	-10,25	+20,53	-9,57	+91,25	+3,75	+1,18	-30,05	-13,73	-2,20	-8,10	+3,29	+6,63	+10,25
Entwicklung zum Vorjahr prozentual		-0,8%	-3,9%	+8,2%	-3,5%	+34,7%	+1,1%	+0,33%	-8,37%	-4,17%	-0,70%	-2,59%	+1,08%	+2,15%	+3,26%
Stellen (SOLL) in VbE (ohne ATZ Freizeitphase)	264,025	261,925	251,675	252,925	249,375	324,153	320,253	318,809	296,025	292,975	301,175	299,525	307,100	312,800	320,200
Entwicklung zum Vorjahr absolut(VbE)		-2,10	-10,25	+1,25	-3,55	+74,78	-3,90	-1,444	-22,784	-3,050	+8,200	-1,650	+7,575	+5,700	+7,400
Entwicklung zum Vorjahr prozentual		-0,8%	-3,9%	+0,5%	-1,4%	+30,0%	-1,2%	-0,45%	-7,15%	-1,03%	+2,80%	-0,55%	+2,53%	+1,86%	+2,37%
Besetzung am 30.06. (VbE ohne ATZ Freizeitphase)	247,513	242,188	238,638	228,763	231,650	292,402	293,658	230,025	269,725	272,650	274,100	277,128	279,625	280,65	
Entwicklung zum Vorjahr absolut(VbE)		-5,32	-3,55	-9,88	+2,89	+60,75	+1,26	-63,63	+39,70	+2,92	+1,45	+3,03	+2,50	+1,02	
Entwicklung zum Vorjahr prozentual		-2,2%	-1,5%	-4,1%	+1,3%	+26,2%	+0,4%	-21,7%	+17,3%	+1,1%	+0,5%	+1,1%	+0,9%	+0,4%	



Das Stellen-Soll erhöht sich im Vergleich zu 2019 um 10,25 VbE. Dies entspricht 3,26 %.

Differenzierte Betrachtung:

Altersteilzeitstellen

Im Stellenplan werden mit entsprechenden Laufzeitvermerken Stellen ausgewiesen, deren Stelleninhaber sich in der Altersteilzeit nach den tarifvertraglichen Regelungen befinden

Für Mitarbeiter, die die Freizeitphase der Altersteilzeit erreicht haben oder im Stellenplanjahr erreichen, werden diesbezügliche Stellen im jeweiligen Produkt der aktiven Phase der Altersteilzeit weitergeführt. In Vorjahren waren diese Altersteilzeit-Freizeitphasenstellen im Teilplan „Personalangelegenheiten“ zentral für alle Mitarbeiter veranschlagt.

Hierdurch werden Stellen im Umfang von 4,70 VbE ausgewiesen (2019 1,85 VbE), obwohl die Stelleninhaber tatsächlich im gesamten Haushaltsjahr nicht mehr aktiv arbeiten oder im Laufe des Haushaltsjahres in die Freizeitphase eintreten.

Als Maßstab für die Beurteilung einer angemessenen Personalausstattung bietet sich daher das Stellen-Soll lt. Stellenplan nicht an. Es ist zumindest um die

Altersteilzeitstellen für die Freizeitphase zu bereinigen, die allein der haushaltsrechtlichen Ermächtigung für die Zahlung der Personalkosten dienen.

Bei Bereinigung um die Stellen für die Freizeitphase der Altersteilzeit erhöht sich das Stellensoll im Vergleich zu 2019 um 7,40 VbE. Dies entspricht 2,37 %.

Stellen und Besetzung nach Beschäftigtenbereichen ohne Altersteilzeit Freizeitphase

2020	Gesamt	päd. Mitarbeiter	"Arbeiter"	übrige Stellen
Stellen (SOLL) in VbE (ohne ATZ Freizeitphase)	320,2	103,675	61,05	155,475
Besetzung am 30.06.19 (ohne ATZ Freizeitphase)	280,65	89,175	52,22	139,255
Anteil unbesetzte Stellen	39,55 (12,35%)	14,5 (13,99%)	8,83 (14,46 %)	16,22 (10,43%)

Tatsächliche Stellenbesetzung (Besetzung am 30.06.2019)

Durch spätere oder nicht erfolgte Stellenbesetzung, freiwillige befristete Teilzeitvereinbarungen, Dauererkrankung, Mutterschutz, Elternzeit, usw. liegt das Besetzungs-Ist der Stellen mit ca. 12 % (Besetzung 30.06.2019) deutlich unter dem Stellen-Soll (siehe Übersicht auf Seite 4).

Wesentliche Veränderungen im Stellenplan 2020

1. Verwaltungsstruktur ab 01.01.2020

Ab 01.01.2020 findet eine fortentwickelte Verwaltungsstruktur ihre Umsetzung. Auf den Stellenplan wirkt sich diese sowohl durch Stellenstreichungen, -veränderungen und –schaffungen aus.

Die Aufgaben der Stadtverwaltung werden ab 01.01.2020 in 4 Fachbereichen zusammengefasst, die beiden bisherigen Stabsstellen 0.1 und 0.2 in Fachbereiche integriert. Die Aufgaben Wirtschaftsförderung/Citymanagement werden als Stabsstelle direkt beim Oberbürgermeister angebunden und personell gestärkt. Gleiches gilt für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit, der um eine Stelle für soziale Medien erweitert wird. Einzelne Aufgabengruppen werden aufgabenkonzentrierend in den Fachbereichen zugeordnet. Der aktuelle Entwurf des Verwaltungsgliederungsplans zum 01.01.2020 ist informativ auf Seite 9 des Vorberichts zum Stellenplan beigefügt.

Die im Stellenplan ausgewiesenen Bewertungen der Leitungsstellen werden durch externe Überprüfungen abgesichert.

Stellenplanrelevante Änderungen:

- Streichung 1,0 VBE (Entgeltgruppe 12) der Stelle Leiter/in Büro des Oberbürgermeisters (Produkt 1.1.1.102 Oberbürgermeister)
- Schaffung einer Stabsstelle Wirtschaftsförderung

- Hebung der Stelle Beauftragter/er für Wirtschaftsförderung von der Entgeltgruppe 11 in die Entgeltgruppe 12 und Umbenennung in Stabsstellenleiter/in Wirtschaftsförderung (Produkt 5.7.1.101 Wirtschaftsförderung)
- Schaffung 1,0 VBE mit der Entgeltgruppe 10 Citymanager/in (Produkt 5.7.1.101 Wirtschaftsförderung)
- Schaffung einer Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit/ neue Medien
- Hebung der Stelle SB Öffentlichkeitsarbeit von der Entgeltgruppe 9c in Entgeltgruppe 11 und Umbenennung in Stabsstellenleiter/in Öffentlichkeitsarbeit/neue Medien (Produkt 1.1.1.801 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
- Schaffung 1,0 VBE mit der Entgeltgruppe 10 SB Öffentlichkeitsarbeit/ neue Medien (Produkt 1.1.1.801 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
- Entfristung und Hebung der Stelle SB Flüchtlingsangelegenheiten, Red. Amtsblatt, Öffentlichkeitsarbeit von Entgeltgruppe 8 in die Entgeltgruppe 9b und Umbenennung in Redaktion Amtsblatt sowie Aufstockung der Stelle von 0,625 VBE auf 1,0 VBE (Produkt 1.1.1.801 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
- Umwandlung einer Stelle SB Öffentlichkeitsarbeit in Assistenzkraft (Zuweisung Produkt 1.1.1.801 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit 67% und 33% Produkt 5.7.1.101 Wirtschaftsförderung) 1,0 VbE Entgeltgruppe 5
- Auflösung der Stabsstelle 0.1 Personalwesen, Städtische Museen, Archiv, IuK und Umwandlung in Fachbereich 4 Interner Service, Museen und Kultur bei Leitung des Sachgebietes Personalwesen durch die Fachbereichsleiterin und Zuordnung der Aufgaben der Kulturförderung und damit verbundene Hebung der Beamtenstelle Fachbereichsleiter/in Interner Service, Museen, Kultur von der Besoldung A13 (Stadtverwaltungsrat/rätin) in die A14 (Stadtverwaltungsoberrat/rätin)
- Herauslösung des Sachgebietes Jugend, Kultur, Sport, Kinder aus Fachbereich 2 Recht, Ordnung, Kultur, Bürgerservice und Einbindung in den Fachbereich 1 Finanzen und Bildung bei gleichzeitiger Herauslösung der Kulturförderung und Überleitung in den Fachbereich 4 als Team Kulturförderung.
- Konzentration der Fördermittelbearbeitung im Fachbereich 1 Finanzen, Bildung, Jugend und Sport und Einrichtung einer Stelle 1,0 VBE SB-Fördermittel (Entgeltgruppe 9a) (Produkt 1.1.1.201 Finanzmanagement) bei Schaffung von Potentialen für notwendige andere Aufgaben Fachbereich Bauen
- Weitere Zentralisierung der Geschäftsbuchhaltung im Sachgebiet Finanzen 25% (Produkt 1.1.1.201 Finanzmanagement) bei entsprechendem zukünftigen Stellenwegfall im Produkt 2.5.2.101 Städtische Museen
- Schaffung 0,75 VBE SB-Sport (Entgeltgruppe 8 Produkt 4.2.1.101 Sportförderung) im Fachbereich 1 Finanzen, Bildung, Jugend und Sport
- Integration der Stabsstelle Ortschaftsangelegenheiten /Sonderaufgaben Bau in den Fachbereich 2 Recht, Ordnung, Kultur, Bürgerservice bei Reduzierung der derzeitigen Stelle Stadtverwaltungsoberrat/rätin A14 auf A9 Stadtamtsinspektor/in, und Wegfall 1,0 VBE der Stelle Bauingenieur/in nach Renteneintritt (Produkt 1.1.1.107 Ortschaftsangelegenheiten) des Stelleninhabers ab 09/2020 bei Übergang der Aufgaben an den Fachbereich Bauen
- Verschmelzung der Beamtenstelle Sachgebietsleiter/in Kommunales (A11, Stadtamtmann/frau) mit der Fachbereichsleitung des Fachbereiches 2 Recht, Ordnung, Kommunales und Hebung in die Besoldungsgruppe A14 (Stadtverwaltungsoberrat/rätin) (Produkt zur Zeit noch 1.1.1.101 Ratstätigkeit)

- Hebung der Beamtenstelle Sachgebietsleiter/in Straßenverkehr, Sondernutzung von der Besoldung A10 (Stadtoberinspektor/in) in die Besoldung A11 (Stadtamt-mann/frau) (Produkt 1.2.2.501 Straßenverkehr)
- Zusammenführung der Sachgebiete 3.4 Bauverwaltung und 3.1 Stadtentwicklung und UNESCO-Welterbe zu einem Sachgebiet 3.1 Bauverwaltung, Verkehr, Stadt-entwicklung und Welterbe damit sind verbunden die
- Streichung einer Beamtenstelle mit der Besoldung A11 (Stadtamt-mann/frau) (Produkt 5.2.1.101 Allg. Bauverwaltung)
- Schaffung 1,5 VBE (Entgeltgruppe 11) Planer/in, 0,75 VBE befristet für 2 Jahre (Produkt 5.1.1.101 Städtebauliche Rahmenplanung)

2. Abschließende Umsetzung der externen Organisationsuntersuchung im Fachbereich Bauen und Stadtentwicklung aus dem Jahr 2018

Ende 2018 wurde eine externe Organisationsuntersuchung im Baubereich durchgeführt. Erste Ergebnisse fanden im Stellenplan 2019 bereits ihren Niederschlag. Im Stellenplan 2020 sind die noch erforderlichen stellenplanmäßigen Auswirkungen dargestellt:

- Hebung der Stelle Sachgebietsleiter/in Hoch- und Tiefbau, Gebäudemanagement im Ergebnis der Zusammenlegung der Sachgebiete von der Entgeltgruppe E12 in die Entgeltgruppe E13 (Produkt 1.1.1.701.01 Gebäudeverwaltung)
- Hebung der Stelle Sachgebietsleiter/in Bauhof von der Entgeltgruppe 10 in die Entgeltgruppe 11 (Produkt 1.1.1.304 Leistungen des Bauhofes)
- Hebung einer Tiefbauingenieur/in-Stelle (Produkt 5.4.1.101 Gemeindestraßen) und einer Stelle Bauingenieur/in (Produkt 5.2.3.101 UNESCO-Welterbemanagement) aus der Entgeltgruppe 10 in die Entgeltgruppe 11
- Streichung 0,5 VBE Planungszeichner/in (Entgeltgruppe 5) (Produkt 5.1.1.101 Städtebauliche Rahmenplanung)
- Schaffung 0,75 VBE Baumkontrolleur/in (Entgeltgruppe 6) zur umfassenden Gewährleistung der Pflichtaufgaben Baumkontrolle (Produkt 5.5.1.101 Öffentliches Stadtgrün) befristet für 2 Jahre
- Schaffung einer Stelle 1,0 VBE Mitarbeiter Bauhof (Entgeltgruppe 5) (Produkt 1.1.1.304 Leistungen des Bauhofes)
- Erhöhung des Stellenumfanges um 0,5 VBE (Entgeltgruppe 9a) Sachbearbeiter Vergabe Stiftsberg/Neuausrichtung;
- Umbenennung der Stelle in SB-Vergabe und neu Zuordnung zum Produkt (5.2.1.101 Allgemeine Bauverwaltung)
- Hebung einer Beamtenstelle (SB Erschließungsbeiträge/ Stadtinspektor/in) von der Besoldung A9 auf die Besoldung A10 (Stadtoberinspektor/in) (Produkt 5.2.1.101 Allgemeine Bauverwaltung)
- Schaffung 1,0 VBE Bauingenieur/in (Entgeltgruppe 10) (Produkt 1.1.1.701.01 Gebäudeverwaltung)
- klarstellende Umbenennung der Stelle Sachbearbeiter/in im Team Stiftsberg in techn. Sachbearbeiter/in (Produkt 5.2.3.101 UNESCO-Welterbe)

3. Stellenplanänderungen aufgrund aktueller Aufgabenveränderungen

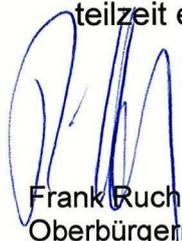
- Nach Beendigung des Festjahres 2019 entfallen die dafür eingerichteten 4 Stellen aus dem Stellenplan:

- Streichung 1,0 VBE MA-Festjahr Sachsen-Anhalt-Tag (Entgeltgruppe 9a) (Produkt 2.8.1.103 Sachsen-Anhalt-Tag 2019)
 - Streichung 1,0 VBE Projektsteuerer/in Sachsen-Anhalt-Tag (Entgeltgruppe 9a) (Produkt 2.8.1.103 Sachsen-Anhalt-Tag 2019)
 - Streichung 1,0 VBE Mitarbeiter/in Kulturbüro für das Festjahr (Entgeltgruppe 9a) zum 30.06.2020 (Produkt 2.8.1.102 Festjahr)
 - Streichung 0,5 VBE Mitarbeiter/Festjahr Sachsen-Anhalt-Tag (Entgeltgruppe E9a) zum 30.06.2020 (Produkt 2.8.1.103 Sachsen-Anhalt-Tag 2019)
 - Streichung 0,5 VBE Mitarbeiter/Festjahr Sachsen-Anhalt-Tag (Entgeltgruppe E9a) zum 30.06.2020 (Produkt 2.8.1.102 Festjahr)
- Um das erreichte zeitgemäße Niveau der Öffentlichkeitsarbeit und der Bedienung der Sozialen Medien zu erhalten und auszubauen, erfolgt die personelle Stärkung der Öffentlichkeitsarbeit (siehe diesbezügliche Ausführungen unter Verwaltungsstruktur)
 - Zum 31.12.2019 wird die Betreuung des Jugendklubs in Bad Suderode durch den ASB enden. Die Welterbestadt Quedlinburg übernimmt zur Sicherung des Standorts den weiteren Betrieb mit eigenem Personal. Dazu ist für eine Übergangszeit ein zusätzliche Stelle 0,75 VBE Sozialpädagogischer Mitarbeiter/ Stadtjugendpflege (Produkt 3.6.2.101 Angebote der Kinder- und Jugendarbeit) eingerichtet worden.
 - Der Stadtrat hat sich aus aktuellem Anlass intensiv mit dem ruhestörendem Lärm und den Zerstörungen im Wordgarten und Brühlpark durch Jugendliche auseinandergesetzt. Neben einem zu bildenden „Runden Tisch Ordnung und Sicherheit“ wird es einen Katalog geben aus ordnungsbehördlichen, präventiven und sozialpädagogischen Maßnahmen, um dieser Problemlage zu begegnen. Es ist personalbestandssteigernd beabsichtigt, im Laufe des Jahres 2020 ein befristetes Projekt der mobilen „Streetwork“ zu etablieren, um den Jugendlichen Ansprechpartner und Alternativen vor Ort an den Brennpunkten und zu den relevanten Zeiten anzubieten. Diese Stellen sollen vorübergehend Beschäftigte sein.
 - Zur Verbesserung der Leistungen des Rathauses und zur verbesserten Ausschuss- und Veranstaltungsbetreuung wurde mit dem Stellenplan eine Stelle 0,75 VBE Servicekraft Rathaus (Entgeltgruppe 2) (Produkt 1.1.1.701.01 Gebäudeverwaltung) eingestellt
 - Um in der Lage zu sein, die im Zuge des im kommenden Jahr beginnenden und sich in Folgejahren fortsetzenden verstärkten Renteneintritts von Beschäftigten der Welterbestadt notwendigen Stellenwiederbesetzungen unter den schwierigen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes und Fachkräftemangels vornehmen zu können, ist eine personelle Stärkung des Personalbereiches sowohl für Personalgewinnung als auch Personalbindung und Ausbildung erforderlich.
 - Das Portfolio der eigenen Ausbildung im Verwaltungsbereich wird um die Ausbildungsberufe „Straßenwärter/in“ als passgenaues Berufsbild für den Bereich des Bauhofs und um das Berufsbild „Staatlich anerkannte/r Erzieher/in“ unter dem Vorbehalt der entsprechenden Förderung erweitert. Die Stellen sind unter dem Stellenplanteil „Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte“ ausgewiesen.
 - Entsprechend erfolgt die Hebung der Stelle Sachbearbeiter/in im Personalwesen aus Entgeltgruppe 9a in Entgeltgruppe 9b und Umbenennung

- von Sachbearbeiter/in in Sachbearbeiter/in Ausbildungsleiter/in (Produkt 1.1.1.401 Personalangelegenheiten),
 - die Aufstockung des Stellenumfanges Sachbearbeiter/in Personal von 0,75 VBE auf 1,0 VBE und Hebung aus der Entgeltgruppe 7 in die Entgeltgruppe 8 (Produkt 1.1.1.401 Personalangelegenheiten).
 - die Hebung aus der Entgeltgruppe 7 in die Entgeltgruppe 8 sowie die Erhöhung der zweiten Stelle Sachbearbeiter/in Personal hinsichtlich des Stellenumfanges von 0,75 VBE auf 0,875 VBE und Hebung aus Entgeltgruppe 7 in Entgeltgruppe 9a (Produkt 1.1.1.401 Personalangelegenheiten).
 - Aufgrund der altersbedingten Entwicklung der Mitarbeiter des Personalbereichs selbst kann bei verändertem Arbeitsaufkommen nach der „Rentenwelle“ flexibel auf aktuelle Entwicklungen reagiert werden.
- Für die museale Neuausrichtung des Stiftsbergs im Zuge der Umsetzung der KULTURERBE EFRE-, PMO- und weiterer Fördermittel ist hinsichtlich des notwendigen Museumspersonals zu reagieren:
 - Erhöhung des Stellenumfanges um 0,5 VBE (Entgeltgruppe 8) Sachbearbeiter/in Verwaltung Fördermittel im Rahmen des Projektes Neuausrichtung Stiftsberg/Museen (Produkt 2.5.2.101 Städtische Museen), befristet bis 30.06.2023 (Produkt 2.5.2.101 Städtische Museen) mit Teilfinanzierung der Personalkosten aus PMO-Mitteln
 - Ausweisung der befristeten Stelle Museumsleiter/in als unbefristete Stelle und Umbenennung in Sachgebietsleiter/in (Produkt 2.5.2.101 Städtische Museen und 1.1.1.302 zentrales Archiv)
 - Erhöhung des Stellenumfanges Museumspädagoge/in von 0,75 VBE auf 0,875 VBE (Produkt 2.5.2.101 Städtische Museen)
- Zur Gewährleistung der bedarfsgerechten Kinderbetreuung in der Kita Süderstadt nach Beendigung der Sanierung und Erweiterung des Hauses und der damit verbundenen Kapazitätserweiterung wird eine Stelle 0,75 VBE Erzieher/in S8a (Produkt 3.6.5.101.18 Kita Süderstadt) eingerichtet.
- Weitere Stellenanpassungen von Erzieher/innenstellen zur bedarfsgerechten Kinderbetreuung im Gesamtumfang von 1,45 VBE in verschiedenen Einrichtungen sind erforderlich.

4. Sonstige Veränderungen

- Im Stellenplan 2020 sind weitere Ergebnisse der Umsetzung der Entgeltordnung des TVöD mit entsprechenden Hinweisen an den jeweiligen Stellen ausgewiesen worden.
- Ausgelöst durch die Prüfung von Anträgen von Mitarbeitern im Zuge der Umsetzung der Entgeltordnung des TVöD waren auch allgemeine Eingruppierungsprüfungen nach TVöD erforderlich. Diesbezügliche Ergebnisse sind mit entsprechenden Vermerken an den jeweiligen Stellen gekennzeichnet.
- Notwendige Anpassung der Stellen für Mitarbeiter in der Freizeitphase der Altersteilzeit entsprechend der abgeschlossenen Verträge sind ausgewiesen.



Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

